



2024

STATISTISCHE BERICHTE



Baugenehmigungen
im Juni 2024

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik	3
Glossar	4
Tabellen	
T 1 Langfristige Entwicklung der Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	6
T 2 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau im Juni 2024 nach Verwaltungsbezirken	7
T 3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau im Juni 2024 nach Gebäudeart und Bauherr	9

Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Die Baugenehmigungsstatistik liefert Informationen über die gemäß Landesbauordnung genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtigen oder einem Genehmigungsverfahren unterliegenden Bauvorhaben im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Sie bildet mit der Bauüberhangs-, Baufertigstellungs- und Bauabgangsstatistik das System der Bautätigkeitsstatistik. Die Baugenehmigungen sind ein Indikator für die Entwicklung des Hochbaues; die Ergebnisse der Statistik bilden zusammen mit den übrigen Bautätigkeitsstatistiken eine Grundlage für bau- und wohnungspolitische Entscheidungen.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. 1 S. 869) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. 1 S. 462,565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. 1 S. 2246) und dem Gesetz zur Änderung des Umweltstatistikgesetzes, des Hochbaustatistikgesetzes sowie bestimmter Immissionsschutz- und wasserrechtlicher Vorschriften vom 26. Juli 2016 (BGBl. 2016 Teil1 Nr.37).

Berichtskreis

Erhebungseinheiten sind (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude oder Gebäudeteile. Es werden neben der Errichtung neuer Gebäude auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden erfasst. Dabei werden im Wohnbau alle genehmigungspflichtigen oder zustimmungsbedürftigen Hochbaumaßnahmen einbezogen. Von der Erhebung ausgenommen sind lediglich behelfsmäßige Unterkünfte (z. B. Baracken, Gartenlauben, Wohncontainer) sowie Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser unter einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche. Im Nichtwohnbau werden so genannte Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 18.000 EUR veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erfasst.

Methodische Hinweise

Die monatliche Berichterstattung über Baugenehmigungen basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Objekte, von denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigung übersandt wurde. Hieraus ergeben sich Unterschiede zum tatsächlichen Baugeschehen in den einzelnen Monaten.

Es handelt sich um eine laufende Erhebung mit monatlicher und jährlicher Aufbereitung. Die monatlich vorliegenden Ergebnisse beziehen sich auf die in einem Berichtsmonat im Statistischen Landesamt unabhängig vom tatsächlichen Genehmigungsmonat verarbeiteten Fälle.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. Wohn- oder Nutzflächen führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Glossar

Art der Beheizung

Fernheizung liegt vor, wenn größere Bezirke von einem entfernten, zentralen Heizwerk aus beheizt werden. Blockheizung liegt vor, wenn ein Block ganzer Häuser von einem Heizsystem aus beheizt wird und die Heizquelle an einem der Gebäude angebaut ist oder sich in unmittelbarer Nähe befindet. Zentralheizung liegt vor, wenn ein Gebäude über ein Röhrensystem von einer im Gebäude befindlichen Heizquelle aus beheizt wird. Etagenheizung ist eine Form der Heizung, bei der die Räume einer Etage von einer Heizquelle über ein Röhrensystem beheizt werden.

Baugenehmigung

Eine Baugenehmigung ist die Erteilung einer Erlaubnis durch die örtlich und sachlich zuständige Behörde, eine Baumaßnahme durchführen zu dürfen, bei der Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Als Baugenehmigung gilt auch eine vorläufige, mit Auflagen versehene oder eine Teilbaugenehmigung. Zu den erteilten Baugenehmigungen rechnen außerdem nicht zurückgewiesene Bauanzeigen und Zustimmungen des Bundes und der Länder.

Bauherr

Bauherr ist, wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Es wird zwischen öffentlichen Bauherren (Bund, Länder, Gemeinden und Sozialversicherungen), Unternehmen, privaten Haushalten sowie Organisationen ohne Erwerbszweck unterschieden.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Errichtung neuer Gebäude

Unter der Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Unter **Fertigteilbauweise** wird die Errichtung eines Bauwerkes mit vorgefertigten Bauteilen (Fertigteilen) verstanden. Ein Bauwerk gilt im Hochbau als Fertigteilbau, wenn überwiegend geschosshohe oder raumbreite Fertigteile, z.B. großformatige Wandtafeln, für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Fertigteile in diesem Sinne sind tragende, mit Anschlussmitteln versehene Bauteile, die in der Regel nicht an der Einbaustelle hergestellt werden. Sie müssen mit Hilfe ihrer Anschlussmittel sowie ohne weitere Bearbeitung zum Bauwerk zusammengefügt oder mit örtlich (am Bau) hergestellten Bauteilen fest verbunden werden können. Hierbei ist notwendig, dass der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) aus Fertigteilen besteht. Für die Beurteilung „überwiegend“ sind die meist konventionell errichteten Fundamente oder Kellergeschoss mit zu berücksichtigen.

Als **konventionelle Bauten** gelten Bauvorhaben, die nicht aus Fertigteilen im obigen Sinne zusammengefügt sind.

Gebäude

Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an.

Nichtwohngebäude

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

Die Nichtwohngebäude sind untergliedert in die Gebäudearten

- Anstaltsgebäude
- Büro- und Verwaltungsgebäude
- Landwirtschaftliche Betriebsgebäude
- Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude
- darunter: Fabrik- und Werkstattgebäude
- Handels- und Lagergebäude
- Hotels und Gaststätten
- Sonstige Nichtwohngebäude.

Nutzfläche

Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche gem. DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird.

Rauminhalt

Der Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe; es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktion (DIN 277 Teil1).

Verwendeter Baustoff

Überwiegend verwendeter Baustoff ist derjenige, der bei der Erstellung der tragenden Konstruktion des Gebäudes überwiegend Verwendung findet.

Veranschlagte Kosten

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten des Bauwerks gemäß DIN 276 Kostengr. 300 und 400 und somit die Kosten der Baukonstruktionen einschl. der Erdarbeiten und baukonstruktiven Einbauten sowie der technischen Einbauten. Die Umsatzsteuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten.

Vorwiegende Heizenergie

Unter vorwiegend verwendeter Heizenergie wird die Energieart verstanden, die gemessen an der Gesamtheizleistung für das Gebäude überwiegt. Man unterscheidet Öl, Gas, Strom, Fernwärme, Geothermie, Umweltthermie, Solarthermie sowie sonstige Energiearten (z.B. Holz und andere regenerative Energieträger).

T 1

Langfristige Entwicklung der Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau

Monat Jahr	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude			Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	
	Gebäude/ Bau- maßnahmen	Wohnungen ¹	veranschlagte Kosten der Bauwerke ¹	Wohngebäude		Nichtwohn- gebäude		
				insgesamt	Wohnungen			
Anzahl		1 000 EUR		Anzahl				
2008		939	752	268 538	467	642	133	339
2009		874	714	244 881	432	627	106	335
2010		925	780	262 759	452	662	128	345
2011		1 058	1 008	306 217	553	848	135	371
2012		1 016	979	312 455	528	867	124	364
2013		1 064	1 200	335 663	552	1 025	126	386
2014	Monats-	1 032	1 128	332 463	519	934	123	389
2015	> durch-	1 077	1 221	351 683	547	1 025	125	406
2016	schnitt	1 136	1 448	414 515	587	1 231	138	411
2017		1 070	1 305	384 691	546	1 113	134	390
2018		996	1 375	439 166	510	1 174	122	364
2019		993	1 326	423 390	515	1 119	113	365
2020		1 056	1 395	443 825	554	1 173	104	398
2021		1 221	1 575	526 718	628	1 319	121	472
2022		1 097	1 498	558 960	536	1 237	130	431
2023		808	1 089	430 382	303	835	124	381
2022	Juni	1 141	1 353	484 205	547	1 080	134	460
	Juli	1 212	1 520	542 176	576	1 216	149	487
	August	1 280	1 660	580 064	633	1 449	153	494
	September	1 026	1 263	480 410	483	884	121	422
	Oktober	936	1 029	396 278	403	772	133	400
	November	984	1 213	467 952	437	967	134	413
	Dezember	834	1 148	890 906	385	984	104	345
2023	Januar	1 016	1 421	495 052	454	1 111	117	445
	Februar	738	1 138	385 846	289	924	99	350
	März	808	1 121	397 949	327	899	88	393
	April	781	1 318	489 226	292	968	119	370
	Mai	855	1 397	530 174	285	1 200	143	427
	Juni	883	1 130	422 416	311	850	147	425
	Juli	937	1 141	469 781	374	840	136	427
	August	792	915	370 369	294	696	150	348
	September	720	864	418 121	258	589	114	348
	Oktober	787	1 033	491 234	274	830	131	382
	November	723	908	307 659	258	661	120	345
	Dezember	655	686	386 752	219	448	120	316
2024	Januar	693	1 065	457 054	247	740	125	321
	Februar	704	753	419 802	242	564	116	346
	März	711	877	350 143	245	640	104	362
	April	813	1 120	443 458	284	724	128	401
	Mai	719	907	387 120	269	681	96	354
	Juni	700	924	357 278	250	697	105	345
2023	Januar – Juni	5 081	7 525	2 720 663	1 958	5 952	713	2 410
2024	Januar – Juni	4 340	5 646	2 414 855	1 537	4 046	674	2 129
	Veränderung %	- 14,6	- 25,0	- 11,2	- 21,5	- 32,0	- 5,5	- 11,7

1 Einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Verwaltungsbezirk	Alle Baumaßnahmen (einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden)					Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude/ Bau- maßnahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Baukosten	Gebäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Baukosten
			ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche	
			Anzahl	100 m ²				Anzahl	100 m ²	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	
Frankenthal (Pfalz), St.	3	4,9	-	0,2	415	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	7	0,2	4	5,0	1 909	1	2	5	5,0	1 035
Koblenz, St.	5	1,0	11	11,2	11 900	1	1	1	2,8	880
Landau i. d. Pf., St.	15	4,9	8	9,2	2 962	5	4	7	7,2	1 679
Ludwigshafen a. Rh., St.	8	5,3	3	3,8	1 438	2	2	2	3,5	1 000
Mainz, St.	8	30,0	- 3	- 0,8	4 858	1	1	1	1,4	408
Neustadt a. d. Weinstr., St.	22	31,8	50	64,2	18 971	13	36	48	62,5	12 327
Pirmasens, St.	4	1,9	8	9,9	2 129	2	4	8	8,7	1 644
Speyer, St.	8	2,8	11	11,4	2 451	1	5	11	9,9	1 500
Trier, St.	7	16,0	18	8,6	4 974	-	-	-	-	-
Worms, St.	3	5,8	-	1,1	1 762	-	-	-	-	-
Zweibrücken, St.	8	5,0	5	3,8	1 173	-	-	-	-	-
Ahrweiler	14	78,0	41	36,9	22 393	7	5	11	11,0	2 655
Altenkirchen (Ww.)	27	41,8	28	22,6	11 080	4	9	17	15,2	4 292
Alzey-Worms	22	21,8	33	35,2	9 460	13	15	25	29,0	6 771
Bad Dürkheim	21	6,9	21	20,9	8 083	2	2	2	3,5	1 057
Bad Kreuznach	30	58,5	126	94,0	21 859	11	53	120	85,6	18 063
Bernkastel-Wittlich	39	16,6	39	40,6	11 755	15	16	16	28,0	6 587
Birkenfeld	9	2,2	11	10,9	2 637	5	4	8	8,2	2 038
Cochem-Zell	13	145,3	5	6,2	21 079	3	2	3	3,8	965
Donnersbergkreis	17	26,3	116	48,0	11 045	10	35	116	47,4	9 760
Eifelkreis Bitburg-Prüm	36	13,4	38	45,0	12 459	14	16	24	30,0	7 838
Germersheim	41	- 0,1	44	51,5	12 002	19	19	30	36,6	7 372
Kaiserslautern	22	26,7	29	37,6	12 256	5	15	25	28,0	7 458
Kusel	9	3,0	7	9,1	2 500	5	5	6	8,2	2 271
Mainz-Bingen	48	56,2	43	52,8	36 684	22	20	31	41,8	10 149
Mayen-Koblenz	29	30,2	14	20,6	9 526	7	8	10	15,2	3 869
Neuwied	32	14,3	18	26,5	9 304	8	11	14	18,9	4 738
Rhein-Hunsrück-Kreis	28	81,1	31	34,0	13 267	13	16	28	29,5	7 739
Rhein-Lahn-Kreis	18	9,6	10	19,8	4 862	8	10	10	18,1	4 187
Rhein-Pfalz-Kreis	24	2,8	41	36,8	8 506	8	14	35	28,6	5 841
Südliche Weinstraße	24	199,3	13	17,8	18 561	4	4	5	7,7	1 778
Südwestpfalz	17	3,6	8	8,6	2 557	3	2	3	4,6	1 406
Trier-Saarburg	16	33,8	20	28,4	12 911	8	9	10	17,7	4 164
Vulkaneifel	19	8,9	11	12,9	5 478	7	6	11	12,2	2 620
Westerwaldkreis	47	49,0	62	59,9	22 072	23	29	54	50,0	13 655
Rheinland-Pfalz	700	1 038,6	924	904,0	357 278	250	379	697	679,8	157 746
kreisfreie Städte	98	109,6	115	127,6	54 942	26	55	83	100,9	20 473
Landkreise	602	929,0	809	776,4	302 336	224	325	614	578,9	137 273

Verwaltungsbezirk	Errichtung neuer Gebäude								
	Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
	darunter mit 1 und 2 Wohnungen				Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Baukosten
	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	veran- schlagte Baukosten					
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	1	2	4,5	-	235
Kaiserslautern, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Koblenz, St.	1	1	1	880	1	5	10,2	10	4 161
Landau i. d. Pf., St.	5	4	7	1 679	1	2	3,5	-	112
Ludwigshafen a. Rh., St.	2	2	2	1 000	-	-	-	-	-
Mainz, St.	1	1	1	408	3	21	28,0	-	2 310
Neustadt a. d. Weinstr., St.	9	9	11	4 027	1	1	2,2	-	75
Pirmasens, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Trier, St.	-	-	-	-	2	10	18,9	10	3 964
Worms, St.	-	-	-	-	1	3	5,8	-	1 400
Zweibrücken, St.	-	-	-	-	4	5	8,9	-	930
Ahrweiler	5	4	5	1 725	5	39	73,5	29	19 316
Altenkirchen (Ww.)	2	2	3	1 120	5	18	37,1	-	3 695
Alzey-Worms	11	10	13	4 814	4	7	17,1	-	1 705
Bad Dürkheim	2	2	2	1 057	-	-	-	-	-
Bad Kreuznach	10	10	12	5 135	4	10	12,1	-	996
Bernkastel-Wittlich	15	16	16	6 587	6	8	13,1	-	830
Birkenfeld	5	4	8	2 038	2	1	1,8	-	144
Cochem-Zell	3	2	3	965	7	137	147,4	2	19 785
Donnersbergkreis	9	7	11	2 820	3	7	13,0	-	1 065
Eifelkreis Bitburg-Prüm	12	13	15	5 668	8	12	19,5	1	1 814
Germersheim	16	14	16	5 177	-	-	-	-	-
Kaiserslautern	3	3	3	1 375	3	8	11,3	1	1 679
Kusel	5	5	6	2 271	2	0	0,8	-	63
Mainz-Bingen	22	20	31	10 149	4	13	24,1	-	8 442
Mayen-Koblenz	6	7	7	2 994	3	10	19,6	-	2 087
Neuwied	7	8	9	3 388	7	7	11,2	-	2 616
Rhein-Hunsrück-Kreis	11	11	11	5 139	7	52	68,1	-	4 390
Rhein-Lahn-Kreis	8	10	10	4 187	1	1	3,1	-	46
Rhein-Pfalz-Kreis	5	5	6	2 018	2	0	0,8	-	80
Südliche Weinstraße	4	4	5	1 778	2	222	206,1	-	11 990
Südwestpfalz	3	2	3	1 406	4	2	4,9	-	197
Trier-Saarburg	7	8	7	3 664	4	13	35,8	1	6 969
Vulkaneifel	5	4	5	1 880	2	3	5,5	-	270
Westerwaldkreis	21	19	25	8 525	6	18	28,4	1	5 130
Rheinland-Pfalz	215	203	254	93 874	105	637	836,4	55	106 496
kreisfreie Städte	18	17	22	7 994	14	49	81,9	20	13 187
Landkreise	197	187	232	85 880	91	588	754,5	35	93 309

Gebäudeart Bauherr	Errichtung neuer Gebäude								
	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- fläche	veranschlagte Baukosten			
						insgesamt	je Gebäude	je m ² Wohn-/ Nutz- fläche	je m ³ Raum- inhalt
Wohnbau									
Wohngebäude zusammen	250	379	233,4	697	679,8	157 746	631	2 321	416
davon									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	176	158	89,9	176	290,0	73 513	418	2 535	466
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	39	45	23,3	78	87,4	20 361	522	2 329	448
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	35	176	120,2	443	302,3	63 872	1 825	2 113	363
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter: Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	12	106	79,4	281	164,9	34 547	2 879	2 095	326
Bauherren beim Wohnbau									
Öffentliche Bauherren	2	2	1,2	12	6,2	705	353	1 144	290
Unternehmen	29	135	91,5	345	222,6	45 776	1 578	2 056	339
davon									
Wohnungsunternehmen	19	127	87,6	325	203,7	42 476	2 236	2 086	335
Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	10	8	4,0	20	19,0	3 300	330	1 741	402
Private Haushalte	219	242	140,6	340	451,0	111 265	508	2 467	460
Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau									
Nichtwohngebäude zusammen	105	637	836,4	55	51,9	106 496	1 014	1 273	167
davon									
Anstaltsgebäude	2	5	10,7	10	8,4	4 211	2 106	3 932	836
Büro- und Verwaltungsgebäude	6	11	22,8	-	-	3 999	667	1 751	356
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	6	21	29,9	1	1,8	938	156	314	46
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	77	531	649,1	32	34,6	68 333	887	1 053	129
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	10	46	72,3	2	4,6	8 147	815	1 126	179
Handelsgebäude einschl. Lagergebäude	30	419	432,9	-	-	31 493	1 050	727	75
Hotel- und Gaststättengebäude	4	13	37,4	-	-	7 651	1 913	2 046	571
Sonstige Nichtwohngebäude	14	69	123,8	12	7,1	29 015	2 073	2 344	419
darunter: ausgewählte Infrastruktur- gebäude	19	83	150	22	16	36 275	1 909	2 191	437
Bauherren beim Nichtwohnbau									
Öffentliche Bauherren	9	23	47,7	-	-	15 704	1 745	3 296	677
Unternehmen	49	552	680,8	32	32,0	72 865	1 487	1 070	132
davon									
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	4	20	27,6	1	1,8	728	182	264	37
Produzierendes Gewerbe	14	47	77,4	1	2,3	7 521	537	972	159
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungsgewerbe, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	31	485	575,8	30	27,8	64 616	2 084	1 122	133
Private Haushalte	41	25	51,1	3	6,1	6 218	152	1 218	252
Organisationen ohne Erwerbszweck	6	37	56,9	20	13,9	11 709	1 952	2 059	313

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <https://www.statistik.rlp.de/publikationen/berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.